

Vorbemerkungen:

Die Voraussetzung zur Umsetzung des Kommunalen Integrationsmanagements ist die Einrichtung einer Lenkungsgruppe zur strategischen Steuerung, Überwachung und Umsetzung des Handlungskonzeptes im Rhein-Sieg-Kreis.

Erläuterungen:

Mit Kreistagsbeschluss vom 24.06.21 wurde die Umsetzung des Kommunalen Integrationsmanagements im Rhein-Sieg-Kreis beschlossen. Die erste Sitzung der Lenkungsgruppe wurde daraufhin von Seiten der Verwaltung für den 25.11.21 terminiert. Die Besetzung ergibt sich aus den im KIM-Prozess beteiligten Rechtskreisen und den benannten kommunalen Vertretungen:

- Herr Schmitz, Dezernent für Soziales, Gesundheit, Versorgung und kommunale Integration des Rhein-Sieg-Kreises
- Frau Dinstühler, Leiterin des Kommunalen Integrationszentrums des Rhein-Sieg-Kreises
- Herr Liermann, Leiter des Kreissozialamtes
- Frau Dr. Neugebauer, Leiterin des Rechts- und Ordnungsamtes des Rhein-Sieg-Kreises
- Frau Dr. Hasper, Ltd. Kreismedizinaldirektorin (themenbezogen)
- Frau Schlich, Amtsleiterin Kreisjugendamt
- Herr Rellecke, SAD, Schulamt für den Rhein-Sieg-Kreis
- Frau Böker, Amtsleiterin des Amtes für Schule und Bildungskordinierung
- Herr Holtkötter, Geschäftsführer des Jobcenters
- Herr Lohmüller, Geschäftsführer der Agentur für Arbeit
- Herr Mathes, Geschäftsführer des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes
- Herr Klippel, Kreiscaritasdirektor des Caritasverbandes Rhein-Sieg e.V.
- Herr Ehmann, Geschäftsführer des Diakonischen Werkes An Sieg und Rhein
- Frau Hanke, Leiterin des Amtes für Soziales, Wohnen und Integration der Stadt Troisdorf
- Herr Wirtz, 1. Beigeordneter, Stadt Meckenheim
- Frau Gauß, Bürgermeisterin, Gemeinde Windeck
- Herr Franken, Leitung des Familienamtes, Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
- Frau Hofsummer, Fachbereichsleitung Bürger und Familie, Gemeinde Much

Zur Sitzung des Ausschusses für Soziales und Integration am 16.11.2021.

Im Auftrag

(Amtsleiter des Kreissozialamtes)